



GEMEINDE - INFO

Nr. 2/2005

Informationsblatt der Gemeinde Küttigkofen
www.kuettigkofen.ch

Juni 2005

Liebe Küttigkoferinnen und Küttigkofer

Ich danke allen für das mir geschenkte Vertrauen, das Sie mir mit Ihrer Stimme am 5.6.2005 in die Urne legten. Das gute Resultat hat mich sehr gefreut. Neu motiviert werde ich mit all den Helferinnen und Helfern bemüht sein die Geschicke unseres Dorfes zum Besten zu leiten.

Die Erneuerungswahlen für die neue Amtsperiode 2005-2009 sind abgeschlossen und die nötigen Besetzungen komplett (siehe Liste im Anhang). Die neue Amtsperiode beginnt per 1.8.2005. Die Ressortsverteilung im Gemeinderat ist gemacht, dh. sie bleibt wie bis anhin unverändert (siehe Organigramm im Anhang).

Der Gemeinderat wird sich für die neue Amtsperiode weiter am Leitbild 1995¹, welches mit der Ortsplanung erarbeitet wurde, orientieren und wenn immer möglich daran festhalten. Der Gemeinderat ist jedoch auch bestrebt gegenüber Neuem offen zu sein. Ein Ziel ist uns sehr wichtig:

„rede mitenang“ – die bisherigen Erfahrungen zeigen uns den Erfolg. Unstimmigkeiten müssen weiterhin im gegenseitigen persönlichen Gespräch wenn nötig an Ort und Stelle besprochen werden. So nehmen wir jederzeit konstruktive Kritik, Vorschläge und Wünsche entgegen.

Wir Küttigkoferinnen und Küttigkofer sind uns unserer Werte des Dorfes bewusst: unser Bauerndorf-Charakter, idyllisch gelegen im Müllital und ruhige Wohnlage abseits des Durchgangsverkehrs!

Annerös Furrer, Gemeindepräsidentin

¹ siehe Homepage www.kuettigkofen.ch

Gemeindeversammlung im Rückblick

Beschlüsse und Genehmigungen der ordentlichen Rechnungs-Gemeindeversammlungen vom 6. Juni 2005 im Mehrzweckraum im Schulhaus

Bürgergemeinde

Anwesend waren 24 Personen, 19 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger. Die Anwesenden haben die vorgelegten Geschäfte und Anträge wie sie im Info zu den Gemeindeversammlungen vom 22.5.2005 vorgestellt wurden, alle einstimmig genehmigt.

Einwohnergemeinde

Anwesend waren 36 Personen, 35 Stimmberechtigte. Die Anwesenden haben die vorgelegten Geschäfte und Anträge wie sie im Info zu den Gemeindeversammlungen vom 22.5.2005 vorgestellt wurden, alle einstimmig genehmigt.

Hanspeter Meister legte seine 15. und letzte Gemeinderechnung als Finanzverwalter ab. Für seine professionelle Rechnungsführung mit den damit verbundenen Arbeiten wurde er mit einem Präsent und grossem Applaus verabschiedet.

Die Protokolle des Gemeinderates und der Gemeindeversammlungen finden Sie auf unserer Homepage: www.kuettigkofen.ch

Weitere Informationen

Rücktritte

Folgende Personen werden ihre Funktion auf Ende der Amtsperiode 2001-2005 niederlegen:

Amt, Funktion, Kommission	Demission von	Amtsduer
Bau- u. Werkkommission	Pfister Jakob Stuber Markus	8 Jahre 8 Jahre (inkl. Ersatzmitglied)
Friedensrichter	Herrmann Max	4 Jahre
Friedhofzweckverband Mitglied Kommission	Mathys Hanspeter	12 Jahre
Familien- und Mütterberatung Buecheggberg	Müller Eveline	5 Jahre
Rechnungsprüfungs- und Finanzkommission	Affolter Peter	8 Jahre
ZV Wasserversorgung Kyburg Mitglied Ersatzmitglied	Staub Max Loser Andreas	12 Jahre 8 Jahre
Ref. Kirchgemeinde Gemeinderat-Ersatz	Pfister Erika	8 Jahre
Beauftragter Unterbringung Asylsuchende	Loosli Manfred	15 Jahre

Wir danken allen für die geleisteten Dienste und wünschen alles Gute für die Zukunft. Mit einem gemeinsamen Essen werden wir sämtliche zurückgetretene Beamte, Funktionäre und Kommissionsmitglieder verabschieden.

Seniorenfahrt

26 Seniorinnen, Senioren und Begleitpersonen freuten sich am Mittwochmorgen, 15.6.2005 auf die gemeinsame Fahrt. Dieses Jahr fuhr mit dem Chauffeur Hans Siegenthaler auch seine Gattin mit, die Gotthelfführerin. Es war eingeladen worden „ins Emmental, Jeremias Gotthelf wer kennt ihn (noch) nicht?“ Mit der Abfahrt begann Marianne Siegenthaler über Albert Bitzios alias Jeremias Gotthelf zu berichten, erzählte über sein Leben, seine Wirkungsstätten und seine letzte Ruhestätte. Bereits in Utzenstorf begann die „Spur“. Via Burgdorf – Heimiswil – Lueg wurde uns in der Schaukäserei Affoltern i.E. bei herrlichem Sonnenschein auf der Terrasse Kaffee und Gipfeli serviert. In Lützelflüh besuchten wir die Kirche, sowie die Gedenk- und Ruhestätte des Albert Bitzios und Simon Gfeller. Im nahegelegenen „Ochsen“ wurden uns gut bernerisch Händöpfustock und Suure Mocke serviert. Die gemütliche Mittagspause tat gut.

Mitte Nachmittag gings weiter über die sanften, grünen Hügeln mit den Einzelhöfen durchs Emmental. Die Reiseführerin machte aufmerksam auf die noch seltenen, intakten Original-Hof-Ensemble mit Bauernhaus, Daunerhaus, Stock und Speicher. Warum die Speicher (Vorratskammer) immer via-à-vis der Haustüre des Bauernhauses zu stehen kamen, wissen wir nun auch; somit konnten allfällige „Langfinger“ beobachtet und ertappt werden. Hie und da zeigte sich noch ein sanft renoviertes schmuckes Daunerhaus (Angestelltenhaus), die der Schreibenden besonders angetan sind.

Natürlich wurden uns auch die wichtigsten Drehorte der Gotthelf-Filme gezeigt:
der „Löwen“ Heimiswil, ist mit Jahrgang 1340 der älteste Löwen in der Schweiz und steht unter Denkmalschutz (Filmszene: Versöhnung von Ueli und Vreneli)
das „Kreuz“ Sumiswald (Filmszene: Schleglete der Knechte und die Versteigerung der Glungge)
das Bauernhaus in Wynigen-Brechershäusern, welches für die Aussenaufnahmen der Glungge zur Verfügung stand.

Beim Annebäbi Jowäger-Spycher in Utzenstorf genossen wir ein verdientes Getränk und das Zusammensein. Der letzte Halt und Besuch galt dem Schloss Landshut bevor wir im Bismarck zum z'Nacht erwartet wurden. Jeremias Gotthelf: „Mahlzeiten sind im Leben, was Sterne am Himmel in mondloser Nacht ...“

Die Reise ins nahe Emmental mit seinen sanften grünen Hügeln, den stattlichen Berner Bauernhäuser und dem blauen Berg (Jurakette - von Gotthelf so benannt) im Hintergrund war es wert.

Ich danke allen für das gute Gelingen dieses einmalig schönen Tages.

Erfolge

Auch wir freuen uns mit und gratulieren zu den guten Leistungen und den Erfolgen:

- Den Schützen der SG Kyburg zum Kantonalmeister der Kantonalen Gruppenmeisterschaft Gewehr 300 Meter
- Den Jungschützen der SG Kyburg zur Jungschützenkönigin Regula Ruchti, Brügglen und zum 2. Platz im Wagenbau beim Jüngschützentreffen
- Den beiden jungen Schwimmern Donald und Sheena Cameron zu den Spitzenresultaten am Eichholzcup sowie zu weiteren guten Platzierungen.

Annerös Furrer

Einwohnerstatistik

31. Mai 2005	Einwohner	255 davon 8 ausländische Staatsangehörige (31.12.2004 257/8)
	Bürger	88 in Küttigkofen wohnhaft (31.12.2004 90)

Jungbürger

In das Stimm- und Wahlrecht aufgenommen werden anlässlich einer kleinen Feier im Kreise des Gemeinderates am Freitag, 12. August 2005

De Bruyne Stefanie	Nuspel Marc
Herrmann Ann-Kathrin	Tanasic Milka
Meister Cornelia	

Gratulationen

80. Geburtstag	Furrer Robert	8. Juli 2005
70. Geburtstag	Fischer Peter Stuber Johann	14. November 2005 27. November 2005

Voranzeige

Freitag	08.07.2005	Open-Air Kino, Dorfplatz oder Schulhaus
Montag	01.08.2005	1. Augustfeier der Regionalfeuerwehr
Freitag	12.08.2005	Jungbürgerfeier im Waldhaus
Montag	12.12.2005	Gemeindeversammlung

Info Gemeindeverwaltung

Geschlossen wegen Ferien

25. Juli – 1. August 2005

Ordentliche Oeffnungszeiten

Gemeindeverwaltung
Bismarck 1

**Dienstag,
Donnerstag,**

**13.15 Uhr – 14.45 Uhr
16.00 Uhr – 17.30 Uhr**

Marianne Meister

Baubewilligungen 2005

Im 1. Halbjahr konnten 6 Bauten, resp. baubewilligungspflichtige Anlagen bewilligt werden:

- | | |
|---|---|
| - Maurus Rennhard | Neubau EFH, Kräiligenstrasse |
| - Rennhard Gartenbau AG | Schiebetor Werkhof, Kräiligenstrasse |
| - Martin Gebauer | Dachanbau an Garage, Gartenzaun und „Lärm-
schutzmauer“, Hinterfeldstrasse |
| - Monika und Bernhard Moser-Burkolter | Natursteinmauer bei EFH Steinrüschenweg |
| - Simone Leippert Jacusso
und Nino Jacusso | Ausbau Tenne und Zentralheizung,
Dorfstrasse |
| - Margot und Georges
Zimmermann-Seidenberger | Wintergartenanbau, EFH Höhenweg |

Werke/Anlagen

Wasser

Wie bereits im letzten Jahr kam es erneut zu einem Wasserleitungsbruch in der Dorfstrasse beim Schweinestall von Ursula Furrer-Lüthi. Die Kosten beliefen sich auf über Fr. 16'000.00. Beitragsleistung von Gebäudeversicherung: Fr. 1'900.00. Die bald dreissig Jahre alten Wasserleitungsrohre sind in einem sehr schlechten Zustand.

Wege

Folgende Arbeiten werden in nächster Zeit ausgeführt:

Massnahmen, Kanalisationen und Schächte zum Auffangen von Meteorwasser am Grossackerweg durch die Firma Jetzer.

Ausbau Kurve Hinterfeldstrasse (bei Samuel Zimmermann) durch die Firma Rennhard.

Frondienst

Weg- und Strassenareale sowie Schächte dürfen künftig nicht mehr in Fronarbeit gesäubert werden. Diese Arbeiten gelten als ordentlicher Unterhalt und müssen über die Gemeindesteuern finanziert werden.

„Bachputzen“, Unterhalt und Reinigung des Mühlebachs inkl. Heckenpflege ist als ausserordentliche Regelung im Flurreglement Abs. 6 § 25 festgelegt und darf weiterhin in Fronarbeit ausgeübt werden.

Der Termin für das „Bachputzen“ wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.

Hans Zimmermann-Nenniger, Präsident BWK



Umweltkommission Küttigkofen

Es grünt und blüht in unserem Dorf und im Wald und auch die Umweltkommission ist wieder unterwegs auf Neophytenjagd. Neophyten sind fremdländische Pflanzen, die sich durch illegale Grüngutdeponien oder durch den Samenflug in Flur und Wald rasant ausgebreitet haben und die einheimische Flora unterdrücken, und zwar ausgerechnet dort, wo gefährdete einheimische Pflanzen wachsen. Spitzenreiter sind gegenwärtig folgende Pflanzen: Japan- und Sachalin-Knöterich, drüsiges Springkraut, Goldrute, Riesenbärenklau. (Weitere Informationen und Bilder finden sie auf der Internetseite von Kyburg-Buchegg unter Infrastruktur/ Abfall/ Problempflanzen.)

Gerade haben wir wieder im Wald einen Japan-Knöterichherd ausgestochen und in Kehrichtsäcke entsorgt. Vier Leute waren eine Stunde lang beschäftigt! Eindeutig ist, dass diese Kolonie durch eine Grüngutentsorgung im Wald entstanden war. Es war nicht die einzige, die wir gesehen haben. Nicht vergessen: *es ist verboten, Grüngut im Wald zu entsorgen oder feuchtes Gut im Freien zu verbrennen.* (Es wurden dieses Jahr bereits einige „rauchende“ Feuer gesichtet.) Dafür haben wir die Grüngutabfuhr, die dieses Jahr mit grossem Erfolg gestartet ist. Bereits wurde soviel Grüngut gesammelt wie letztes Jahr während des ganzen Jahres.

Hängeler

Der Hängeler, ein Stück Land der Gemeinde, könnte für Schafe oder Ziegen genutzt werden oder das Gras für Kleintiere gemäht werden. Hat jemand aus der Gemeinde Interesse daran oder kennt jemanden, der sich dafür interessieren würde? Melden sie sich bei Daniel Stalder Tel. 032 677 13 81.

Nun erinnern wir Sie noch an den Bring- und Holtag am 20. August und freuen uns, Sie beim Schulhaus Küttigkofen begrüßen zu dürfen.

Juni 2005 UWK Küttigkofen, Simone Leippert Jacusso

Kreis-Kindergarten und -Primarschule

Information der Arbeitsgruppe Schule „unterer Bucheggberg“

Im **Schuljahr 2006/07** wird unser Kreis-Kindergarten nur noch von **einem** 5-jährigen und **zehn** 6-jährigen Kindern besucht.

Für die Primarschule kann der Kanton die Klassengrössen von 16-26 Kinder bestimmen. Bisher galt für den Bucheggberg eine Klassengrösse von 16 Kindern für ein 100% Lehrpensum. Diese Zahl wurde auf 20 und später auf 22 Kinder pro Klasse erhöht. Durch die Vorgaben des Kantons entstand Handlungsbedarf, die Schulen im Bucheggberg anders zu koordinieren. Es wurde eine Arbeitsgruppe aus den Gemeinden Küttigkofen, Kyburg-Buchegg, Brügglen, Mühledorf, Aetigkofen, Lüterkofen-Ichertswil, Bibern, Gosswil, Hessigkofen und Tscheppach - Mitglieder aus Gemeinderäte, Kindergarten- und Schulkommissionen und Lehrerschaft - beauftragt nach Lösungen zu suchen. Dies parallel zur Schulstrukturplanung Bucheggberg.

Notwendig wird eine Zusammenarbeit durch die sinkenden Schülerzahlen. Bei einem Alleingang unseres Schulkreises würden Lehrerpensen gekürzt. Das würde bedeuten, dass die heutigen Doppelklassen immer weniger Einzelunterricht hätten. Es könnte soweit gehen, dass auf 3-klassigen Unterricht umgestellt werden müsste.

Aus der Arbeitsgruppe resultiert ein Vorschlag für 1 Schulkreis für den unteren Bucheggberg mit 4 Schulstandorten, 1 Kommission. Als Schulstandorte vorgesehen sind **Küttigkofen/Aetigkofen** und **Lüterkofen/Hessigkofen**. Die Klassenaufteilung wäre folgendermassen:

- in Küttigkofen 1.- 4. Klasse
- in Aetigkofen 4. - 6. Klasse
- in Brügglen der Kindergarten 5/6-jährig
- in Hessigkofen 1.- 3. Klasse sowie die Einführungsklasse und Kindergarten
- in Lüterkofen 4.- 6. Klasse und 5/6-jähriger Kindergarten

Die Vorteile eines Zusammenschlusses wären:

- **vorhandene Ressourcen werden eingesetzt**
- **2-klassiger Unterricht bei optimaler Klassengrösse**
- **keine Pensenreduktionen**
- **grosse Blockzeit**
- **Vorbereitung für eine geleitete Schule und Basisstufe**
- **weniger Funktionäre, mehr Professionalität**
- **flexiblere Einteilung der Klassengrössen (1 Schulkreis)**

Die Nachteile eines Zusammenschlusses wären:

- **Verlust Schulstandorte (Gosswil, Bibern und Tscheppach)**
- **Mehraufwand für Koordination und Planung**
- **Schüler/innen-Transport**
- **Mehrkosten für die Gemeinden**

Als weitere Schritte müssen die Transportkosten abgeklärt und über den Schulkreisvertrag verhandelt werden. Weiter müssen die Gesamtkosten budgetiert werden. Im Anschluss müssen die Gemeinderäte der Gemeinden die vertragliche Vereinbarung des Schulzusammenschlusses gutheissen. Im September findet ein Informationsabend in Mühledorf für die Bevölkerung statt. An den Budget-Gemeindeversammlungen im November/Dezember ist über den Zusammenschluss des Schulkreises abzustimmen. Der Start wäre somit auf das Schuljahr 2006/07 vorgesehen.

Kreis-Kindergarten und -Schulkommission Küttigkofen, Kyburg-Buchegg, Brügglen

Theresia Nuspel, Mitglied Kommission und Arbeitsgruppe

Schützengesellschaft Kyburg

Rückblick 1. Hälfte Vereinsjahr 2005

Am Brückwachtschiessen in Bätterkinden konnten wir dank den meisten Rangpunkten die Wanderstandarte für ein Jahr nach Hause nehmen. Mit 43 Punkten schoss Kurt Müller unser bestes Resultat.

114 Schützinnen und Schützen durften wir am diesjährigen Feldschiessen begrüßen, was Teilnahmerecord bedeutete. Mit ausgezeichneten 69 Punkten konnte sich Rolf Meister das Höchstresultat von unserer Sektion notieren lassen.

An dieser Stelle danke ich allen, die unsere Sektion immer wieder unterstützen, indem Sie das Feldschiessen aktiv besuchen und mithelfen.

In der Bezirksrunde der Gruppen-meisterschaft erreichten gleich 2 Teams die nächste Runde. Mit dem 1. Rang von Kurt Rufer und dem 3. Rang von Claudia Stuber standen gleich zwei im Einzel auf dem Podest. An der Kantonalrunde glänzte Kyburg1 mit einem Topresultaten von 697 Punkte, was den 1.Rang (14 Punkte Vorsprung) bedeutete. An dieser Stelle herzliche Gratulation den neuen Kantonalmeistern!



Am diesjährigen Jungschützentreffen in Bibern glänzte auch unser Nachwuchs. Mit 59 Punkten wurde Regula Ruchti von Brügglen Schützenkönigin. Weiter konnten sich 2 Gruppen für die Bezirksrunde qualifizieren. Die 1. Gruppe feierte mit 219 Punkten souverän den Titel des Bezirksmeisters. Allen Jungschützen ein riesen Kompliment zu ihrem Wagenbau! Einmal mehr haben sie uns bewiesen, zu was ein Team mit viel Fleiss, fähig ist. Ich bin stolz auf unseren Nachwuchs.

Ausblick des laufenden Vereinsjahr 2005

Der Höhepunkt unseres Vereinsjahres ist sicher die Teilnahme am Eidgenössischen Schützenfest in Frauenfeld. Mit 50 Teilnehmern werden wir diesen Anlass vom 1.-3. Juli 2005 besuchen.

In einem Jahr ist es soweit und das Kantonale Schützenfest 2006 beginnt. Für diesen Grossanlass wird es viele HelferInnen brauchen und ich hoffe, dass sich viele zur Mitarbeit bereit erklären.

Schon bald werden die ersten Ihre Sommerferien geniessen können und ich wünsche jetzt schon allen viel Sonnenschein und gute Erholung.

Der Präsident der Schützengesellschaft Kyburg

Hans-Ulrich Meister

Einwohnergemeinde Küttigkofen

Liste der Behörden, Beamten, Funktionäre, Kommissionen, Delegierten usw. für die Amtsperiode 2005 – 2009 (ab 1.8.2005)

Gemeinderat

Vizepräsident
Gemeindepräsidentin

Baumgartner Walter
Furrer Annerös
Fischer Lars
Pfister Fritz
Stuber Ursula
Staub Jürg, Ersatz

Beamte und Funktionäre

Gemeindepräsidentin
Gemeindevizepräsident
Gemeindeschreiberin
Gemeindevewalterin
- AHV-Stellenleiterin
- Arbeitsamt
- Elektraverwalterin
- Einwohnerkontrolle
- Gemeindesteuerregisterführerin und – bezügerin
- Staatssteuerregisterführerin
- Wasserverwalterin
- Wirtschaftliche Landesversorgung
Finanzverwalter Bürgergemeinde
Feuerschauer
Friedensrichter
Inventurbeamtin
Inventuramt-Stellvertretung

Furrer Annerös
Baumgartner Walter
Zimmermann Ursula, 71
Meister Marianne

Anzeiger-Inseratendienst/Delegierte
Dorfweibelin
Elektrozählerableser
Hundesteuerbezüger
Landwirtschaftliche Erhebungsstelle
Mobilmachung, verantwortliche Leiterin
“ - Stellvertretung
Wasserezählerableser

Meister Hanspeter
Furrer Martin
Affolter Peter
Furrer Annerös
Brechtbühl Fritz

Zimmermann Elisabeth
Schwab Sandra
Zimmermann Paul
Staub Roland
Pfister Fritz
Furrer Annerös
Ledermann Christian
Zimmermann Paul

Kommissionen

Bau- und Werkkommission

Berger Reto
De Bruyne Johan
Loosli Susanne
Staub Jürg
Zimmermann Hans

Finanzkommission

Berger Christine
Erdiakoff Alex
Nuspel Thomas

Loosli Manfred, Bauverwalter

Rechnungsprüfungskommission

Berger Christine
Erdiakoff Alex
Nuspel Thomas

Umweltkommission (ab 1.1.2006)

Leippert Simone
Stalder Daniel
Von Burg Markus
(davon 1 Ersatzmitglied)

Wahlbüro

Staub Roland
Zimmermann Ursula, 71
Fischer Lars
Schwab Sandra
Stalder Daniel, Ersatz

Sozialkreis Unterbucheggberg (ab 1.1.2006)

Furrer Annerös
Zimmermann Elisabeth

Schulkommission und Kindergarten

Jacusso Nino
Nuspel Theresia
Berger Christine

Delegierte und Mitglieder verschiedener Kommissionen, Vereine und Verbände

Alters- und Pflegeheim Lütterswil

Fischer Priska
Zimmermann Elisabeth, Ersatz

Feuerwehrkommission

Burkolter Andreas
Pfister Fritz

Friedhofkommission - Zweckverband

Zimmermann-Nenniger Ursula

Gemeinderatskonferenz Küttigkofen/Kyburg-Buchegg/
Brügglen

Furrer Annerös
Baumgartner Walter

Gemeinschaftsantenne Weissenstein

Fischer Lars

Genossenschaft Elektra Bucheggberg GEB

Bau-Werkkommission und
Gemeinderat/Ressort
Umweltkommission und/oder
Gemeinderat/Ressort

Kehrichtverbrennungsanlage Zuchwil KEBAG

Kreisschulverband Bucheggberg

Baumgartner Walter

Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung

Furrer Annerös

Familien- und Mütterberatung Bucheggberg

Rothenbühler Christin

Spitexverein Bucheggberg

Erdiakoff Klara

Zivilschutzkommission R ZSO BBL

(Regionale Zivilschutzorganisation Biberist/Bucheggberg/Lohn-Ammannsegg)

Pfister Fritz

Zweckverband Wasserversorgung Kyburg

Brechbühl Fritz
Fischer Peter
Furrer Sascha
Ledermann Christian
Staub Jürg
Zimmermann Elisabeth
Furrer Christoph, Ersatz

Zweckverband Abwasserregion Mittlerer Bucheggberg
ZAMB

Fischer Lars, Vorstand
Pfister Fritz
Stuber Ursula
Furrer Annerös, Ersatz

Kirchgemeinderätin

Zimmermann Elisabeth